

Fahrtraining AZSV



Über Stock und Stein: Das Fahrtraining des AZSV war ein voller Erfolg. Sieben Zivilschutzorganisationen absolvierten, Wind und Wetter zum Trotz, eine zweitägige Übung bestehend aus Theorie- und Praxisteilen und wurden sowohl im Kartenlesen als auch im Fahren auf dem offenen Gelände geschult. Auf steilen Routen in Hilfikon konnten die Zivilschützer unter Extrembelastungen herausfinden, wie nützlich ein Allrad-Antrieb im Ernstfall wäre.

EDITORIAL

Kurz nach dem längsten Einsatz in der Geschichte des Schweizer Zivilschutzes zur Bewältigung der Corona-Pandemie steht die nächste Herausforderung an. Die Mithilfe des Zivilschutzes bei der Unterbringung und Betreuung der grossen Flüchtlingsströme aus der Ukraine wurde durch den Bundesrat angefordert. Bedingt durch die kantonalen, regionalen und lokalen Unterschiede werden unsere Organisationen unterschiedlich gefordert sein. Aber auch bei diesem Einsatz werden Flexibilität, Zuverlässigkeit und Durchhaltefähigkeit im hohen Mass gefordert, dazu wünsche ich allen Einsatzformationen viel Kraft und im Rahmen der übertragenen Aufgaben ein gutes Gelingen. Romuald Brem

TERMINE

23. Mai 2022

AZSV-Stamm im Zurzibiet – Zu Besuch beim Partner Feuerwehr

24. Mai 2022

Fachtagung SZSV in Olten

13. September 2022

50. Mitgliederversammlung des AZSV in Lenzburg

4. November 2022

AZSV-Treff beim THW in Bad Säckingen, Waldshut Tiengen und Laufenburg

INHALT

Bericht Fahrtraining
Editorial
Termine

Vorstellung neuer
Vorstandsmitglieder

AZSV-Stamm vom
23. Mai 2022

50. Mitgliederversammlung
vom 13. September 2022 in
Lenzburg

AZSV-Treff vom 4. November
2022 – Besuch beim THW

Bachelorarbeit der FHNW –
Erhöhung des Anteils von
Frauen und Ausländerinnen
im Zivilschutz in der
deutschsprachigen Schweiz

Neuausrichtung AZSV –
Zwischenbericht aus der
Arbeitsgruppe

HERAUSGEBER

AZSV – Aarg. Zivilschutzverband
Geschäftsstelle Frau V. Friker
Isegüetlistrasse 45
5036 Oberentfelden
Email: info@azsv.ch
Website: www.azsv.ch



Vorstellung neuer Vorstandsmitglieder

Ronny Wasem



Es freut mich sehr, an der Seite von Urs Lehmann und Mike Rudin als neues Mitglied im Vorstand des AZSV mitwirken zu können und den Zivilschutz im Kanton Aargau aktiv mitzugestalten.

Zu meiner Person; mein Name ist Ronny Wasem, ich bin 35 Jahre alt und wohne in Bremgarten an der Reuss. Nach meiner Grundausbildung zum Bauspengler habe ich eine Weiterbildung zum Führungsfachmann mit eidgenössischem Fachausweis absolviert und bin zurzeit im Abschluss meines Betriebswirtschaft NDS HF Studiums. Seit 2018, nach meiner aktiven Militärzeit, bin ich freiwilliger Zivildienstleistender und durfte meine Erfahrungen in verschiedenen Funktionen und Organisationen einbringen. Im Sommer 2021 habe ich hauptberuflich das Kommando der Zivildienstorganisation Wettingen-Limmatal übernommen und setze mich seither – gemeinsam mit meinem Team und den Zivildienstangehörigen – tagtäglich für Sicherstellung der Katastrophen- und Nothilfe in den Gemeinden Bergdietikon, Killwangen, Neuenhof, Spreitenbach, Wettingen und Würenlos ein. In meiner Freizeit stehe ich mit grosser Begeisterung für die Feuerwehr Stadt Bremgarten als Stabsoffizier und Chef Absurzsicherung im Einsatz.

Mike Rudin



Berufung

Seit 2015 hauptamtlich im Bevölkerungsschutz. Ab dem 01.02.2020 durfte ich die ZSO Zurzibiet als Kommandant übernehmen. Seit 2017 fungiere ich als Mitgliedervertreter im Schweizerischen Zivildienstverband.

Mein Grundsatz

Den Zivildienst stetig zu einem vollwertigen und ebenbürtigen Partner im Bevölkerungsschutz zu führen, dient nebst einer effizienten Ereignisbewältigung auch der Imageverbesserung.

Meine Motivation

Mit einem offenen Ohr verschaffe ich den Anliegen der Basis Gehör. Die Zusammenarbeit mit den weiteren Zivildienstkompanien im Kanton, den Partnern im Bevölkerungsschutz sowie den Führungsorganen ist mir eine Herzensangelegenheit

Urs Lehmann



Es freut mich sehr, dass ich neu im Vorstand des AZSV mitwirken darf. Das ist für mich eine grosse Ehre und ich werde aktiv dazu beitragen, den Aargauischen Zivildienst bzw. den AZSV zu unterstützen und wo notwendig auch weiter zu entwickeln.

Gerne stelle ich mich kurz vor. Ich heisse Urs Lehmann und wohne mit meiner Familie seit 2005 in Zofingen. Neben einer kaufmännischen Grundausbildung habe ich eine Weiterbildungen zum Marketingfachmann mit eidgenössischem Fachausweis und Betriebswirtschaftler HF abgeschlossen. Ich verfüge über langjährige berufliche Führungserfahrung in verschiedenen Branchen. Seit 2006 engagierte ich mich in der Stützpunktfeuerwehr Zofingen, seit neun Jahren als Offizier. Als Quereinsteiger im Zivildienst bin ich seit 2020 Kommandant der ZSO Region Zofingen. Daneben gehört die Einsatzplanung für die Stützpunktfeuerwehr Zofingen zu meinem Aufgabengebiet.

Ich freue mich auf die spannenden Aufgaben und Herausforderungen im Vorstand des AZSV.

azsv.ch-Stamm - «Zu Besuch beim Partner FEUERWEHR»

Referat: «Vorstellung neue Stützpunktfeuerwehr Zurzach / Erwartungen an die ZSO»

Die neue Stützpunktfeuerwehr Zurzach setzt sich aus vier ehemaligen Feuerwehren zusammen: der Stützpunktfeuerwehr Bad Zurzach-Rietheim, den Ortswehren Baldingen-Böbikon, RMR (Rümi-kon, Mellikon, Rekingen) und der Feuerwehr Region Belchen (Fisibach, Kaiserstuhl, Siglistorf und Wislikofen). Der Stützpunkt-Kommandant Marcel Schleuniger wird über die Fusion und deren Herausforderungen referieren. Im zweiten Teil wird er über die Erwartungen sowie die Zusammenarbeit mit dem Partner Zivilschutz berichten. Nach dem Referat lädt die Zivilschutzorganisation Zurzibiet zu einem Apéro mit freier Besichtigung des Kommandopostens ein.



Datum: 23. Mai 2022, 18.30 Uhr

Teilnahme: Offen für alle interessierten Personen
Anmeldung: <https://forms.gle/7KZ5RzbCmUWcVF45A>
Ort: Feuerwehrmagazin, Baslerstrasse 50, 5330 Bad Zurzach
Parkplatz: Sie werden eingewiesen.

Auf eine rege Teilnahme freut sich:

Vorstand Aargauischer Zivilschutzverband azsv.ch



Wir freuen uns über Likes auf unserer neuer Facebook Site:

<https://facebook.com/azsvag>



Voranzeigen

50. Mitgliederversammlung

Die 50. Mitgliederversammlung des AZSV musste aus bekannten Gründen verschoben werden und findet neu statt am

**Dienstag, 13. September 2022
ab 17.30 Uhr**

im alten Gemeindesaal in Lenzburg.

Nebst den ordentlichen Traktanden und einer jubiläumswürdigen Kulinarik steht die Geschichte des Aargauer Zivilschutzes im Mittelpunkt des Abends.

Bitte Datum reserviert halten, die offizielle Einladung mit Anmelde-möglichkeit folgt.



AZSV-Treff als Besuch beim THW Freitag, 4. November 2022

Die drei Ortsverbände Waldshut-Tiengen, Laufenburg und Bad Säckingen laden den Aargauer Zivilschutz herzlich zu einem Besuch und Gedankenaustausch ein. Im Vordergrund stehen die Vorstellung der verschiedenen Fachgruppen sowie der Einblick in die Organisationen und Tätigkeiten. Je nach Wetter steht auch eine Bootsfahrt auf dem Rhein auf dem Programm.

Bitte Datum reserviert halten, die offizielle Ausschreibung mit Anmelde-möglichkeit folgt.

Erhöhung des Anteils von Frauen und Ausländerinnen im Zivilschutz in der deutschsprachigen Schweiz

Im vergangenen Jahr haben vier Studentinnen der FHNW Windisch im Auftrag des AZSV eine Projektarbeit mit dem Titel «Mögliche Massnahmen zur Gewinnung von Frauen für den Zivilschutz im Kanton Aargau» erstellt und abgeschlossen.

Dies gesamte Arbeit kann auf der Homepage des AZSV eingesehen und heruntergeladen werden.

Als logische Fortsetzung hat eine der vier Studentinnen – Tina Secli – das im Titel erwähnte Thema für Ihre Bachelorarbeit ausgewählt. Ziel der Arbeit ist, den Anteil von Frauen und AusländerInnen im Zivilschutz zu erhöhen, wünschenswert wäre ein Anteil von 10% des Gesamtbestands. Dazu wird ein Marketing-Mass-

nahmenplan erstellt, welcher konkrete Umsetzungsvorschläge für den Zivilschutz beinhaltet. Dazu gehört selbstverständlich das Aufzeigen und Eingehen auf quantitative und finanzielle Aspekte.

Diese Arbeit wird im Auftrag des SZSV unter der Begleitung von Gregor Müller und Romuald Brem vom Zivilschutz erstellt, die Betreuung seitens FHNW erfolgt durch Prof. Dr. Rudolf Ergenzinger. Die Schlusspräsentation der Arbeit erfolgt Mitte Juli 2022, eine Veröffentlichung und Nutzung ist ab Mitte August 2022 zu erwarten.



Neuausrichtung AZSV - Zwischenbericht aus der Arbeitsgruppe



Die Umsetzung der Zivilschutzkonzeption 2013+ im Kanton Aargau ist bald abgeschlossen und hat nochmals eine grosse Reduktion der Anzahl Zivilschutzorganisationen im Kanton ergeben. Die geringere Zahl der Organisationen einerseits und die neue Führung und Kommunikation der Abteilung Militär und Bevölkerungsschutz in Aarau andererseits schaffen für unseren Verband die Möglichkeit, eine zeitgemässe Neuausrichtung vorzunehmen. Dabei sollten die folgenden Eckwerte einfließen:

- **Profil AZSV schärfen**
- **Unterstützung der ZS-Organisationen und deren Fachbereiche**
- **Verbandsarbeit verlagern auf strategische Ebene**

- **Konzentration auf Politik und Medienarbeit**
- **Förderung Lobbyarbeit zu Gunsten Zivilschutz**
- **Image Zivilschutz mit gezielten Aktionen verbessern**
- **Abschluss von strategischen Partnerschaften**

Grundlage für die Neukonzeption bildet die Umfrage unter sämtlichen Aargauer Zivilschutzorganisationen, welche im vergangenen Jahr stattgefunden hat. Eine fünfköpfige Arbeitsgruppe hat sich zum Ziel gesetzt, bis zur nächsten Mitgliederversammlung die künftige Ausrichtung des AZSV zu definieren und die Verbandsarbeit inhaltlich neu zu ordnen.

Dazu wurde die folgende Priorisierung vorgenommen:

1. Mitglieder

ZSO, ZS Kdt, aktive AdZS

2. Politik AG

Regierungsrat, SIK, Grossrat Kt. Aargau

3. Medien und Kommunikation

Printmedien, Radio, TV, Social Media

4. Partner Bevölkerungsschutz

Feuerwehr, Polizei, Sanität/Samariter, RFO, Armee

5. SZSV

Verbindung zum BABS

In den kommenden Wochen erfolgt die Feinplanung und die Abstimmung mit dem Vorstand des AZSV. Eine rollende Umsetzung ist bereits angelaufen, weitere Aktivitäten folgen. Wir werden laufend über die Fortschritte informieren.